



D2030+

NEWS #69
November 2024

Liebe Zukunftsfreundinnen und -freunde!

heute haben wir gleich zwei Einladungen für euch:

1. **Morgen** – am 6. November, ab 18:30 Uhr – treffen wir uns wieder zu unserer monatlichen **Futures Lounge** auf Zoom. Thema: **Resilienz als Antwort auf die Verletzlichkeit der Welt?** Infos und Zugang 🖱️
2. Unsere **D2045-Missionswerkstätten** sind an den Start gegangen! Infos und Möglichkeiten zum Mitmachen 🖱️

Futures Lounge

Resilienz als Antwort auf die Verletzlichkeit der Welt?



Live Talk auf [Zoom](#) und im [Stream auf LinkedIn](#)
Mittwoch, 6. November ab 18:30 Uhr

Die Welt ist in Aufruhr, zumindest die westliche. Krisenphänomene reihen sich aneinander und kulminieren in der Polykrise. Während immer engmaschigere technische Infrastrukturen unser Dasein prägen und die Ko-Evolution von Mensch und Maschine weiter voranschreitet, wächst die Verletzlichkeit unserer Lebenswelten. Was, wenn die Verbindung unterbrochen wird, es kein Funkloch, sondern eine Havarie oder ein Anschlag war? Wie nah uns solche Erfahrungen kommen, haben drastisch die Corona-Pandemie, das Ahrtal-Hochwasser oder der russische Angriffskrieg gezeigt. Ausgehverbote, Zusammenbruch der technisch-sozialen Infrastrukturen, explodierende Energiepreise und Inflation haben unsere gesellschaftliche Verletzlichkeit demonstriert. Sie haben aber auch gezeigt, dass spontane Selbsthilfe möglich ist und koordiniertes staatliches Handeln die Auswirkungen eindämmen kann. Anders ausgedrückt, zeigen diese Reaktionen, was inhaltlich mit dem Begriff der Resilienz verbunden wird.

Resilienz wird als Fähigkeit eines Systems verstanden, die Auswirkungen einer Krise rechtzeitig zu erkennen, schädliche Effekte abzumildern, sich darauf einzustellen und davon zu erholen. Der Begriff zielt auf systemische Risiken und hat den letzten Jahren nahtlos Eingang in politische Programme (Resilienz-Strategie der Bundesregierung), unternehmerische Strategien (Reorganisation von Wertschöpfungsketten) oder gesellschaftliche Ansätze (Städtenetzwerke zur Klimaanpassung) gefunden.

Der Resilienz-Ansatz hat den Risikobegriff erweitert, der eher konkrete Gefahren im Blick hat. Er ergänzt die langfristigen sozial-ökologischen Zielsetzungen einer nachhaltigen Entwicklung. **Die Transformative Resilienz gilt dabei als komplexeste Stufe der Resilienz.** Sie vereint die Widerstands-, Anpassungs- und Entwicklungsfähigkeit von Systemen und macht sie so robust und lernfähig. Ist also Resilienz der Rettungsanker in einer krisenhaften Welt?

Fragen, denen wir in der 38. Futures Lounge nachgehen möchten:

- Wie ist der Stand gesellschaftlicher Resilienz in Deutschland?
- Dominiert eher technische Lösungskompetenz?
- Benötigt die Freisetzung von Resilienz staatliche Planung und Koordination?
- Wie entspricht ein lernfähiges System der angestrebten Transformation und bleibt dabei sozial verankert?
- Können auch robuste Systeme in Reaktion auf Krisen kippen?
- Oder ist Resilienz ein notwendiger, aber doch auch kein hinreichender Ansatz, der Verletzlichkeit der Welt zu entkommen?

Unsere Gäste:

- [Prof. Dr. Lars Gerhold](#), TU Braunschweig, Leiter Forschungsforum Öffentliche Sicherheit
- [Prof. Dr. Stephan Rammler](#), Freier Wissenschaftler und Autor

Es moderieren:

- [Anja Mutschler](#), Mutschler & Friends / 20 blue
- [Klaus Burmeister](#), Vorstand bei D2030

Achtung: Neuer Zoom-Link! Der Warteraum ist 10 Minuten vor Beginn der Veranstaltung geöffnet.

Wer mitdiskutieren möchte, sollte sich mit dem Zoom-Link unten (schwarzer Button) einwählen. Ansonsten wird die Veranstaltung auch auf unserem [D2030-LinkedIn-Kanal](#) live gestreamt.

Und wer die Futures Lounge verpasst hat, kann sich einige Tage später die Konserve auf unserer [D2030-Website](#) (unter "Rückblicke") anschauen.

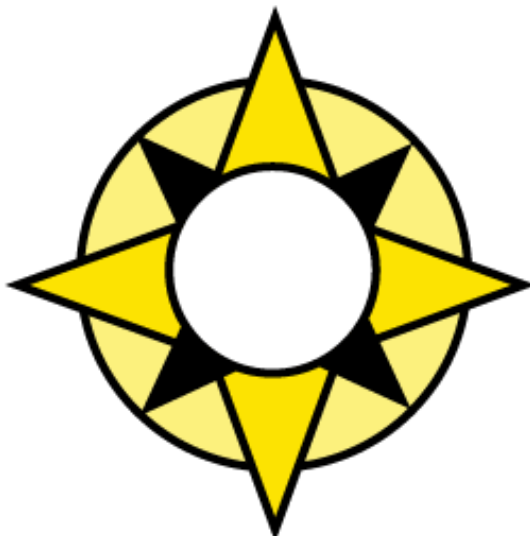
In die Futures Lounge am 6.11.2024 um 18:30 Uhr eintreten

Als Einstieg in das Thema möchten wir euch folgende Lektüre empfehlen:

- den aktuellen Bericht des Büros für Technikfolgenabschätzung (TAB) beim Deutschen Bundestag: [Krisenradar – Resilienz von Gesellschaft, Politik und Wirtschaft durch Krisenvorhersage stärken](#)
- die Ausgabe der Zeitschrift Politische Ökologie (3/2021) zum Thema: [Resiliente Zukünfte – Mut zum Wandel](#)

D2045-Missionswerkstätten gestartet

Finde deine persönliche Zukunfts-Mission!



Mit unseren [Neue Horizonte 2045-Szenarien](#) (über die wir im letzten Newsletter berichteten) haben wir einen Möglichkeitsraum für das Erreichen eines klimaneutralen und sozial gerechten Deutschlands bis zum Jahr 2045 aufgespannt.

Zukunftsbilder sind das Eine. **Aber wie kommen wir ins konkrete Tun?** Und vor allem: Was will und kann ich ganz persönlich beitragen?

In der Missionswerkstatt geht es genau darum: Angeleitet in sich hinein zu schauen und das zu manifestieren, was bereits da ist. Was ist dir wirklich wichtig im Leben? Wo kannst und willst du einen Unterschied machen? Was ist dein Zielbild davon, was ist deine handlungsrahmende Mission (eine Kombination aus Werten und Meilensteinen)? Und womit kannst du morgen ganz konkret anfangen?

Die Missionswerkstatt ist eine Gruppenerfahrung, in der es um das Bestärken der individuellen Zukunftsfähigkeit geht. Dabei gehen wir davon aus, dass alle Menschen erstmal richtig sind und Gutes tun wollen. In diesem Setting unterstützen wir die Teilnehmer*innen darin, ihren individuellen Zukunfts-Kompass auszurichten.

Das Ganze erfolgt ohne Diskussionen. Es geht um Intuition und Inspiration durch einen Brief an das Zukunft-Ich, assoziative positive Zukunftsbilder, aktives Zuhören, die Bestärkung des Utopischen und unterstützendes Coaching zur Explizierung der bewusst gemachten Zukunftswünsche.

Neugierig geworden? Dann informiert euch hier wann, wo und wie ihr mitmachen könnt:

[Mehr über die Missionswerkstätten erfahren](#)

Oder möchtet ihr selbst eine Missionswerkstatt in eurer Community durchführen? Dann wendet euch gern an Jonas Drechsel:
drechsel@d2030.de

Mit herzlichen Grüßen

Klaus Burmeister
Beate Schulz-Montag
und das D2030-Team

D2030 - Deutschland neu denken e.V.
Wiesenerstr. 36, D-12101 Berlin
info@d2030.de
www.d2030.de



Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} versandt. Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich auf D2030 gemeinnützige Unternehmergeellschaft (haftungsbeschränkt) oder D2030 - Deutschland neu denken e.V. angemeldet haben.

[Abmelden](#)



© 2022 D2030 - Deutschland neu denken e.V.